



Martin Herzog, geb. 1958
Berater, Ehrenamtskoordinator Asyl im Oberland, verheiratet, 3 erwachsene Kinder, Wohnort Weilheim

Teilnahme an und Organisation von Gemeindeveranstaltungen; alle Kinder waren aktiv als Konfi- und Jugendleiter.

Einbringen möchte ich mich bei der Unterstützung eines lebendigen Gemeindelebens und bei der organisatorischen Umsetzung von notwendigen oder gewünschten Projekten der Kirchengemeinde. Engagiert bin ich im Kirchenvorstand als Kirchenpfleger, Vorsitzender des Finanzausschusses und bin Mitglied im Bau- und Technikausschuss.

Im Grenzbereich zur Kirche bin ich aktiv im Unterstützerkreis Asyl Weilheim und als Ehrenamtskoordinator Asyl im Landkreis WM-SOG.



Dr. Brigitte Honold, geb. 1958
Dipl.-Chemikerin, Vereinsvorsitzende UNSER LAND, Büroleiterin, Hausfrau, verheiratet, Wohnort Polling

Die Möglichkeit zu haben, im Rahmen der KV-Arbeit viele verschiedene Menschen kennenlernen zu dürfen, ist in unserer Kirchengemeinde etwas Besonderes. Sehr am Herzen liegt mir, dass unser Haus für Kinder weiterhin in konzeptioneller,

personeller, finanzieller und baulicher Hinsicht seinen wichtigen diakonischen Auftrag in evangelischer Verantwortung erfüllen kann.

Bisher bin ich im KV auch als Umweltbeauftragte, im Finanz- und im Bauausschuss des Hauses für Kinder sowie als Lektorin im Gottesdienst engagiert.



Gunter Kirsch, geb. 1968
Architekt, Bauherrnvertreter im LRA Weilheim, verheiratet, 3 Kinder, Wohnort Weilheim

Vor 6 Jahren bin ich zum ersten mal in den Kirchenvorstand gewählt worden und habe dadurch die Gemeinde, ihre Anliegen und Aufgaben sozusagen von innen kennen und lieben gelernt. Mir ist die Rolle der evangelischen Kirche und unserer Kirchengemeinde im gesellschaftlichen Gefüge

bewusster geworden. Ich sehe in ihr die Möglichkeit, auf der Grundlage des christlichen Glaubens Einfluss zu nehmen auf unsere soziale Umwelt.

Durch meinen Beruf werde ich mich nach Möglichkeit, in Fragen rund um das Bauen, Renovieren und Sanieren einbringen. Weitere Schwerpunkte kann ich mir im Bereich Kirchenmusik vorstellen. Ich bin Mitglied des amtierenden Kirchenvorstandes und Vorsitzender des Bauausschusses.



Michael Litschel, geb. 1959
Elektriker im Ruhestand, verheiratet
Wohnort Weilheim

Ich war 11 Jahre im Kirchenvorstand in Niederbayern, Dekanat Passau, darunter drei Jahre als Mesner tätig.

Für mich war es eine schöne, fruchtbare Zeit und deswegen möchte ich mich wieder als Kirchenvorstand bewerben, um mich stärker ins Gemeindeleben einzubringen. Ich möchte mich gerne wieder bei der Dekanatsynode engagieren. Ich bin in der Landsmannschaft und bei der Tafel aktiv.



Peter Meyer, geb. 1955
Schulleiter, verheiratet, 2 erwachsene Kinder
Wohnort Weilheim

- Mitglied der Kirchengemeinde seit 1986
- Gottesdienstbesuche
- Mitwirkung bei Gottesdiensten
- Teilnahme an Familienfreizeiten
- Mitarbeit im Verein d. Freunde d. Kirchenmusik
- Hilfsdienste bei unterschiedlichen Anlässen

Einbringen möchte ich mich bei der Weiterentwicklung einer „offenen“ Kirchengemeinde, der Auseinandersetzung mit Fragen unserer Zeit aus christlicher Perspektive, der Vernetzung der einzelnen Gemeindegruppen, der Förderung der Kirchenmusik, sowie als Bindeglied zwischen Hauptamtlichen und Kirchengemeinde.



Birgit Misgeld, geb. 1970
Diplom-Psychologin; Systemische Paar- und Familientherapeutin, verheiratet, 2 Kinder
Wohnort Weilheim

Für mich sind die Gemeinschaft und der Austausch untereinander ein wesentlicher Bestandteil der Gemeinde.

Viele Jahre bin ich aktiv in der Kinder- und Familienarbeit. Zunächst im Minigottesdienst, dann bei Kinderbibelwochen, Familienfreizeiten, Familientreffs und Familiengottesdiensten. Seit ein paar Jahren bin ich auch als Lektorin im Gottesdienst tätig. In der Arbeit im Kirchenvorstand ist es mir wichtig, die Interessen der Kinder, Jugendlichen und der Familien zu vertreten und entsprechende Angebote zu fördern.

Weiterhin wünsche ich mir vielfältige Gottesdienstformen. Außerdem beschäftigt mich die Frage, mit welchen Angeboten die Kirchengemeinde möglichst viele Gemeindeglieder mit ihren unterschiedlichen Bedürfnissen erreichen kann.



Hans-Hermann Peters, geb. 1967
Gastronomischer Leiter und Ausbilder in einem Hotel, verheiratet, 2 erwachsene Töchter
Wohnort Raisting

Ich schätze die Offenheit, Vielfalt und Lebendigkeit der Kirchengemeinde und möchte gerne aktiv meinen Teil dazu beitragen.

Ich möchte mich dort einbringen, wo meine Hilfe und Unterstützung benötigt wird. Vorstellen könnte

ich mir z.B. eine Mithilfe im Bereich der Seniorenarbeit. Es liegt mir am Herzen, dass eine aktive und lebendige Kirche auch in Zukunft in den Außenorten präsent ist.

Seit einigen Jahren engagiere ich mich für junge Migranten.



Hans Riegel, geb. 1950
Diakon i.R.; Mitarbeit im Studienhaus Gut Schönweg, verheiratet
Wohnort Wessobrunn

Bis 1994 arbeitete ich im Dekanat Weilheim als Jugendreferent. Im Studienhaus Gut Schönweg und bei unseren Gottesdienstbesuchen haben meine Frau und ich viele Begegnungen mit Gemeindegliedern.

Einbringen möchte ich mich in der Bildungs- und Kulturarbeit der Gemeinde sowie in der Gestaltung des gottesdienstlichen Lebens.

Zusammen mit dem Evangelischen Bildungswerk Weilheim und der „Herzogsägmühle“ haben wir in Schönweg „SCHÖNES WAGEN“ auf die Beine gestellt. An vier Sonntagnachmittagen im Jahr hören, trinken und essen wir mit unseren Gästen. Wir freuen uns, dass viele aus unserer Gemeinde dabei sind.

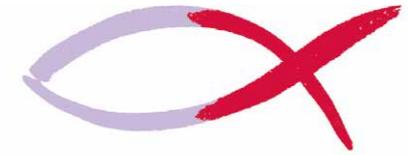


Ralf Scharnitzky, geb. 1952
Redakteur, freier Journalist, Rentner, verheiratet, 3 Kinder, 3 Enkelkinder
Wohnort Weilheim

Seit 1994 Mitglied der Kirchengemeinde. In den letzten Jahren ehrenamtliche Tätigkeiten unter anderem im Verein der Freunde der Kirchenmusik, beim Gemeindebrief und in der Öffentlichkeitsarbeit.

Nach der langjährigen Begleitung des Gemeindelebens möchte ich nun das Gemeindeleben gerne mitgestalten.

Engagiert bin ich im Vorstand im Internationalen Presseclub München und als Präsident im Lions-Club Weilheim-Ammersee.



Ich glaub. Ich wähl.

Evangelisch-Lutherische Apostelkirche Weilheim

Kirchenvorstandswahl
am 21. Oktober 2018

Vorstellung der Kandidierenden

 mitmachen

 mitgestalten

 mitverantworten

Liebe Wählerinnen und Wähler,

wir freuen uns, dass 17 Frauen und Männer sich bereit erklärt haben, für den Kirchenvorstand in unserer Kirchengemeinde zu kandidieren. Die Wahlperiode umfasst die Jahre 2018 bis 2024.

Neun Personen werden am Wahltag selbst gewählt, drei weitere dann berufen. Mit den sogenannten geborenen Mitgliedern – den Pfarrerinnen und Pfarrern – werden sie die Kirchengemeinde leiten und das gemeindliche Leben prägend gestalten.

Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt sind alle evangelischen Gemeindeglieder, die am 21. Oktober mindestens 16 Jahre alt sind und mindestens seit dem 21. Juli im Bereich der Kirchengemeinde Weilheim wohnen.

Außerdem sind alle Personen wahlberechtigt, die vor dem 21. Oktober 14 Jahre alt und konfirmiert sind.

So können Sie wählen:

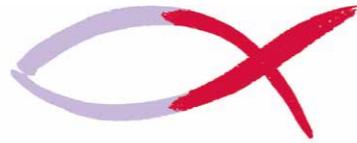
Sie erhalten automatisch die Briefwahlunterlagen zugesandt. Sie können aber auch gerne am 21. Oktober persönlich wählen:

- In Weilheim (Gemeindesaal): 11.00 bis 12.30 Uhr
- In Polling (Klosterkapelle): 9.30 Uhr bis 10 Uhr
- In Huglfing (Gemeindezentrum): 11.00 bis 11.30 Uhr

Persönliche Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten:

Nach den Gottesdiensten in Weilheim am 30. September und 7. Oktober ca. um 11 Uhr

Herzliche Einladung!



Ich glaub. Ich wähl.

Evangelisch-Lutherische Apostelkirche Weilheim
17 Kandidaten stellen sich vor



Bernhard Ahl, geb. 1991
Softwareentwickler, ledig
Wohnort Weilheim

Ich bin seit über zwölf Jahren ehrenamtlich in der Kirchengemeinde Weilheim tätig (Konfirmandenunterricht und -freizeiten, Kinder- und Jugendfreizeiten, Auslandsfreizeiten, Libi, etc.) und würde mich gerne weiter kirchlich engagieren.

Zwei Jahre habe ich schon im Jugendausschuss mitgewirkt und würde mich nun gerne auch im Kirchenvorstand einbringen.



Irene Beige, geb. 1951
– Altenpflegerin in Ruhestand
– aktive Kirchenmusikerin (Orgelspiel, Chorleitung)
– Nebentätigkeit als Fahrerin für Tagespflegestätte
geschieden, 3 Kinder, 5 Enkel
Wohnort Weilheim

Ich bin seit 40 Jahren mit der Kirchengemeinde verbunden und habe hier eine spirituelle Heimat gefunden.

Einbringen möchte ich mich bei allem, was mit Kirchenmusik zu tun hat. Ich möchte mich dafür engagieren, dass unsere Gemeinde dem Namen „Fair Trade-Kirche“ gerecht wird und setze mich dafür ein, die evangelische Präsenz in den Außenorten zu stärken, insbesondere in Huglfing.

Bereits jetzt engagiere ich mich in der Kirchenmusik, der Seniorenarbeit, beim Austragen vom Gemeindebrief und helfe gelegentlich im Pfarramt mit.



Sigrun Göhly, geb. 1958
Erzieherin / Bürokauffrau, als Buchhalterin und Demenzhelferin in der Alzheimer Gesellschaft tätig, verheiratet
Wohnort Raisting

Ich habe mich 2004 als Erwachsene taufen lassen und weiß seitdem besonders die Gemeinschaft und den Austausch mit den Gemeindegliedern sehr zu schätzen. Ich bin neugierig auf alles Neue und

werde mich dort einfügen, wo ich gebraucht werde.

Bisher habe ich bei den Vorbereitungen von Gottesdiensten (Ostern, Weihnachten und Familien-GD) in Raisting geholfen, bin bei Weltgebetstagen aktiv und singe seit 2009 im Frauenchor „Cantorella“.



Norbert Gottschalk, geb. 1960
Chemiker, verheiratet
Wohnort Weilheim

Gemeinde war für mich immer ein Ort, wo Menschen sich untereinander und zusammen Gott begegnen. Ich bin oft umgezogen, und an jedem neuen Ort war erlebbar, dass „Gemeinde“ schon da war. Bei unserem ersten Gottesdienstbesuch in Weilheim (noch vor unserem Umzug) wurden

wir freundlich begrüßt. Das habe ich nicht überall erlebt, und es hat die Entscheidung für Weilheim als Wohnort mit beeinflusst.

Ich möchte neue Formen des Gottesdienstes erproben, in denen moderne Musik und gemeinsame Glaubenserfahrungen Platz haben, Gemeinde als Ort der Begegnung und als Lebensraum stärken.



Stephanie Hammer, geb. 1969
Dipl. Psychologin in der Frühförderung, vorher Jugend- und Erwachsenenbildung, 3 Kinder,
Wohnort Unterhausen

Mich verbindet mit der Kirchengemeinde die Gemeinschaft im Gottesdienst und bei Veranstaltungen der Kinder- und Familienarbeit. Kirchengemeinde ist für mich ein Ort der Begegnung, an dem durch gemeinsames Gestalten Glaube lebendig

werden kann. Ich möchte mich (gewählt oder nicht) weiter für Kinder- u. Familienarbeit sowie für Kirchenmusik, Gestaltung lebendiger Gottesdienste und Angebote einsetzen. Ich wünsche mir, dass dadurch die Kraft von Gemeinschaft, lebendigem Glauben und Musik erfahrbar wird.

Engagiert bin ich in der Kinder und Familienarbeit, im Kirchenchor und beim Mitgestalten von (Kinder-)Gottesdiensten und Veranstaltungen.



Birgit Handel, geb. 1958
Innenarchitektin, nebenbei als Tanzsporttrainerin tätig, verheiratet, zwei erwachsene Kinder
Wohnort Weilheim

Viele Jahre haben meine Familie und ich an sehr vielen Familienaktivitäten in der Gemeinde teilnehmen dürfen und dort auch viele liebe Menschen kennengelernt. Gerne möchte ich davon etwas zurückgeben und mich weiterhin im KV engagieren.

Einbringen werde ich meine Erfahrung der letzten Jahre im KV, Freude im Umgang mit anderen Menschen und viel Offenheit und Neugier auf die weitere Tätigkeit im KV.

Gerne stelle ich auch meine berufliche Erfahrung u.a. beim Umbau des Hauses für Kinder zur Verfügung.



Bianca Ramona Heigl, geb. 1967
Journalistin, verheiratet, 2 Kinder,
Wohnort Weilheim

In der Apostelkirche Weilheim getauft, konfirmiert und getraut, lange Zeit aktiv in Kinderchor, Jugendgruppe, Chor, Kindergottesdienst und –bibelwoche, Ausbildung zum Kirchenmusiker im Nebenamt (D-Schein). Engagiert im Gemeindebriefteam.

Jugend braucht eine Lobby – das sehen wir in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens. Deswegen möchte ich gern die vorbildhafte Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde nach Kräften unterstützen. Daneben liegt mir natürlich die Kirchenmusik in ihrer ganzen Vielfalt am Herzen und ich stelle mich auch gern neuen Herausforderungen.



Stephanie Heinz, geb. 1991
Grundschullehrerin, ledig
Wohnort Weilheim

Die Kirchengemeinde Weilheim hat mich auf meinem bisherigen Lebensweg schon seit meiner Taufe begleitet. Kindergottesdienste sowie die Kinderbibelwochen prägten meinen Glauben schon früh und trugen gemeinsam mit der späteren Konfirmation dazu bei, evangelische Religionslehre als eines der Didaktikfächer für Grundschullehramt zu studieren und dies jetzt auch zu unterrichten.

Gerne möchte ich mich daher vor allem in der Arbeit mit Kindern / Jugendlichen engagieren, meine Ideen einbringen und das Gemeindeleben mitgestalten.